

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	Datum 03.04.2013	Drucksachen-Nr. 2013/320
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Bauausschuss	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 22.04.2013
----------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 3

Berufsschulzentrum Radolfzell - Neubau 2. Bauabschnitt;

- 1. Sachstand, Kostenfortschreibung und weiteres Vorgehen**
- 2. Sporthalle - Dachentwässerung / Retentionsfläche**

Beschlussvorschlag

- 1. Der Sachstandbericht wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die Dachfläche der Sporthalle (Hauptdach) wird direkt in den Regenwasserkanal entwässert. Auf den Bau einer Retentionsfläche wird verzichtet.**

Sachverhalt

1. Sachstand, Kosten und weiteres Vorgehen

1.1 Schulgebäude, 2. BA: Werkplanung

Vor der Bekanntmachung des 1. Ausschreibungspakets wird die Werkplanung für das Schulgebäude, 2. Bauabschnitt in der Sitzung noch einmal vorgestellt. Die Ausführungsplanung für das 2. Schulgebäude entspricht der genehmigten Entwurfsplanung aus dem Jahr 2010.

1.2 Kostenfortschreibung

Wie im Bauausschuss am 01.10.2012 beschlossen, wurden die Kosten für den 2. Bauabschnitt (Schulgebäude und Sporthalle) gemäß dem Baupreisindex fortgeschrieben. Für den 2. Bauabschnitt sind im Haushalt 2013 und den Folgejahren insgesamt Mittel in Höhe von 21,6 Mio. € eingeplant.

1.3 Ausschreibungen

Im 1. Ausschreibungspaket werden (wie beim 1. Bauabschnitt) die Gewerke Rohbau, Sanitär, Heizung, Elektroinstallation, Aufzug, Gerüst und Dachabdichtung ausgeschrieben, das entspricht ca. 41 % der reinen Baukosten (ohne Baunebenkosten) im 2. Bauabschnitt (nur Schulgebäude).

Derzeit werden zur Kontrolle der Kosten die bepreisten Leistungsverzeichnisse erstellt.

Das 1. Ausschreibungspaket soll am 26.04.2013 europaweit bekanntgemacht werden, so dass die Aufträge noch in der Kreistagsitzung vor der Sommerpause vergeben werden können.

1.4 Sporthalle: Werkplanung / Ausschreibung

Die Werkplanung der Sporthalle wird vorangetrieben wie am 18.03.2013 beschlossen.

Um einen möglichen Zuschuss nicht zu gefährden, erfolgt die Ausschreibung der Sporthalle (1. Paket) erst nach Eingang eines Zuwendungsbescheides.

2. Sporthalle - Dachentwässerung / Retentionsfläche

In der Sitzung des Bauausschuss am 05.12.2011 war nach dem Abschlussbericht über den Parkplatz zusammen mit den zusätzliche Zweiradstellplätzen beschlossen worden, die Dachentwässerung der Sporthalle über eine Retentionsfläche zu führen, um eine Reduktion der Abwassergebühren zu erzielen.

Die Flachdächer der Schulgebäude sind begrünt und werden deshalb bereits mit dem reduzierten Faktor beim Niederschlagswasser berücksichtigt.

Bei der Sporthalle wurde aus Kostengründen (hohe Spannweite, zusätzliche Last, deutliche Kostendifferenz) auf eine Begrünung verzichtet. Um auch für dieses Dach die Abwassergebühren zu senken, wurde empfohlen, auf der Fläche nördlich der Sporthalle eine Retentionsfläche anzulegen.

Im Zuge der Ausführungsplanung wurden inzwischen die einzelnen Konstruktionselemente im Detail bearbeitet. Dabei stellte sich heraus, dass die vorgeschlagene Konzeption verschiedene konstruktive Probleme mit sich bringt. Auch ergaben sich Detailpunkte, welche im Betrieb der Halle zu einem erhöhten finanziellen und Betreuungsaufwand führen. Auch ist zu berücksichtigen, dass eine Versickerung aufgrund der anstehenden Böden (Lehm) nicht möglich ist; in der Retentionsfläche kann das Regenwasser lediglich zurück gehalten werden (Verdunstung, oder verzögerte Einleitung in Regenwasserkanal).

Aufgrund dieser örtlichen Gegebenheit besteht auch die Möglichkeit, das Regenwasser ausnahmsweise direkt in den Kanal einzuleiten. Die Abwassergebühr erhöht sich dadurch um rd. 430 € / Jahr gegenüber der Variante mit Retentionsfläche.

Für den Bau der Retentionsfläche wurden seinerzeit Kosten in Höhe von rd. 24.600 € brutto veranschlagt; dazu kommen laufende Kosten für den Unterhalt.

Auf dem Hintergrund der differenzierten Gesamtbetrachtung wird vorgeschlagen, auf den Bau der Retentionsfläche zu verzichten und das Regenwasser des Hallendaches direkt in den Kanal einzuleiten.

Die Grünflächen sind dadurch auch für die Schüler in den Pausenzeiten besser nutzbar.

Finanzielle Auswirkungen

Die erforderlichen Mittel für den Neubau des 2. Schulgebäudes sowie der Sporthalle sind im Haushalt 2013 vorgesehen.

Anlagen

Entfällt.